

DIN EN 351-2



ICS 71.100.50; 79.040

Ersatz für
DIN EN 351-2:2007-10

**Dauerhaftigkeit von Holz und Holzprodukten –
Mit Holzschutzmitteln behandeltes Vollholz –
Teil 2: Leitfaden zur Probenahme für die Analyse des mit
Holzschutzmitteln behandelten Holzes;
Deutsche Fassung EN 351-2:2023**

Durability of wood and wood-based products –
Preservative-treated solid wood –
Part 2: Guidance on sampling for the analysis of preservative-treated wood;
German version EN 351-2:2023

Durabilité du bois et des matériaux dérivés du bois –
Bois massif traité avec produit de préservation –
Partie 2: Guide d'échantillonnage pour l'analyse du bois traité avec un produit de
préservation;
Version allemande EN 351-2:2023

Gesamtumfang 24 Seiten

DIN-Normenausschuss Holzwirtschaft und Möbel (NHM)

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (EN 351-2:2023) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 38 „Dauerhaftigkeit von Holz und Holzprodukten“ erarbeitet, dessen Sekretariat von SIS (Schweden) gehalten wird.

Das zuständige deutsche Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 042-03-06 AA „Spiegelausschuss zu CEN/TC 38 Dauerhaftigkeit von Holz und Holzprodukten“ im DIN-Normenausschuss Holzwirtschaft und Möbel (NHM).

Für die in diesem Dokument zitierten Dokumente wird im Folgenden auf die entsprechenden deutschen Dokumente hingewiesen:

ISO 2859-1 siehe DIN ISO 2859-1

Aktuelle Informationen zu diesem Dokument können über die Internetseiten von DIN (www.din.de) durch eine Suche nach der Dokumentennummer aufgerufen werden.

Änderungen

Gegenüber DIN EN 351-2:2007-10 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) normative Verweisungen aktualisiert;
- b) Probenahmeverfahren zur Bestimmung der Eindringtiefe in Längsrichtung gestrichen;
- c) neuer Abschnitt zur Bestimmung der Aufnahmemenge aufgenommen;
- d) Stichprobenpläne in Anhang A aktualisiert;
- e) neuer Anhang B mit Beispielen zur Bestimmung der Aufnahmemenge ergänzt;
- f) Literaturhinweise aktualisiert;
- g) Dokument redaktionell überarbeitet.

Frühere Ausgaben

DIN 68800: 1956-09
DIN 68800-3: 1974-05, 1981-05, 1990-04
DIN 68805: 1983-10
DIN EN 351-2: 1995-08, 2007-10

Nationaler Anhang NA (informativ)

Literaturhinweise

DIN ISO 2859-1, Annahmestichprobenprüfung anhand der Anzahl fehlerhafter Einheiten oder Fehler (Attributprüfung) — Teil 1: Nach der annehmbaren Qualitätsgrenzlage (AQL) geordnete Stichprobenpläne für die Prüfung einer Serie von Losen

— Leerseite —

Deutsche Fassung

Dauerhaftigkeit von Holz und Holzprodukten —
Mit Holzschutzmitteln behandeltes Vollholz —
Teil 2: Leitfaden zur Probenahme für die Analyse des mit
Holzschutzmitteln behandelten Holzes

Durability of wood and wood-based products —
Preservative-treated solid wood —
Part 2: Guidance on sampling for the analysis of
preservative-treated wood

Durabilité du bois et des matériaux dérivés du bois —
Bois massif traité avec produit de préservation —
Partie 2: Guide d'échantillonnage pour l'analyse du bois
traité avec un produit de préservation

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 17. Juli 2022 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim CEN-CENELEC-Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, der Republik Nordmazedonien, Rumänien, Schweden, der Schweiz, Serbien, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

CEN-CENELEC Management-Zentrum: Rue de la Science 23, B-1040 Brüssel

Inhalt

	Seite
Europäisches Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Begriffe	4
4 Auswahl des Loses	5
5 Auswahl der Prüflinge aus einem Los	5
6 Auswahl der Prüfkörper aus einem Prüfling	6
7 Prüfkörper zur Bestimmung der Eindringtiefe	6
7.1 Allgemeines	6
7.2 Bohrkerne	6
7.2.1 Allgemeines	6
7.2.2 Rund- und Halbrundhölzer	7
7.2.3 Schnitt- und Profilholz	8
7.3 Querschnitt	9
7.4 Bestimmung der Eindringtiefe	10
8 Prüfkörper zur Bestimmung der Aufnahme	11
8.1 Allgemeines	11
8.2 Dünne Abschnitte (von der Oberfläche)	11
8.3 Bohrkerne	12
8.4 Querschnitte	12
8.5 Bestimmung der Aufnahme	13
Anhang A (informativ) Auswahl des Stichprobenumfanges	15
Anhang B (informativ) Beispiele zur Bestimmung der Schutzmittelaufnahme	17
B.1 Allgemeines	17
B.2 Beispiele	17
B.2.1 Beispiel 1: Probenahme und Analyse von mit Holzschutzmitteln behandeltem Schnittholz	17
B.2.2 Beispiel 2: Probenahme und Analyse der mit Holzschutzmittel behandelten Tischlerarbeit – Analyse einzelner Prüfkörper	18
Literaturhinweise	20

Europäisches Vorwort

Dieses Dokument (EN 351-2:2023) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 38 „Dauerhaftigkeit von Holz und Holzprodukten“ erarbeitet, dessen Sekretariat von SIS gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis Oktober 2023, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis Oktober 2023 zurückgezogen werden.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. CEN ist nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Dieses Dokument ersetzt EN 351-2:2007.

Die wesentlichen Änderungen im Vergleich zur Vorgängerausgabe sind im Folgenden aufgeführt:

- das Probenahmeverfahren zur Bestimmung der Eindringtiefe in Längsrichtung wurde gestrichen;
- ein neuer Abschnitt zur Bestimmung der Aufnahmemenge wurde aufgenommen;
- die Stichprobenpläne in Anhang A wurden aktualisiert;
- ein neuer Anhang mit Beispielen zur Bestimmung der Aufnahmemenge wurde ergänzt.

Die Normenreihe EN 351 besteht aus zwei Teilen. Teil 1 gibt eine Anleitung zur Festlegung von Anforderungen an die Eindringtiefe und die Schutzmittelaufnahme in behandeltem Vollholz. Teil 2 enthält einen Leitfaden für die allgemein anzuwendenden Arbeitsweisen der Probenahme zur Analyse des mit Holzschutzmitteln behandelten Vollholzes.

Rückmeldungen oder Fragen zu diesem Dokument sollten an das jeweilige nationale Normungsinstitut des Anwenders gerichtet werden. Eine vollständige Liste dieser Institute ist auf den Internetseiten von CEN abrufbar.

Entsprechend der CEN-CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, die Republik Nordmazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Serbien, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Türkei, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.

1 Anwendungsbereich

Dieser Teil der Normenreihe EN 351 enthält einen Leitfaden für die allgemein anzuwendenden Arbeitsweisen bei der Herstellung von Prüfkörpern aus mit Holzschutzmitteln behandeltem Holz zur Bestimmung der Eindringtiefe und Aufnahme des Holzschutzmittels. Er gibt außerdem eine Anleitung zur Bestimmung der Eindringtiefe und Aufnahme eines Holzschutzmittels in behandeltem Holz.

Dieser Teil der Normenreihe EN 351 ist anwendbar bei der Herstellung von mit Holzschutzmitteln behandeltem Vollholz, einschließlich Brettschichtholz, das für den Einsatz unter bestimmten Gebrauchsbedingungen im Rahmen der Gebrauchsklassen nach EN 335 geeignet ist.

ANMERKUNG Brettschichtholz ist nicht für die Verwendung in Süß- oder Meerwasser geeignet.

Dieser Teil der Normenreihe EN 351 ist nicht anwendbar für mit Holzschutzmitteln behandeltes Holz im Gebrauch. Der in diesem Teil der Normenreihe EN 351 enthaltene Leitfaden zur Probenahme kann jedoch auch für nachfolgende Untersuchungen des im Gebrauch befindlichen behandelten Holzes angewendet werden.

Anhang A (informativ) enthält eine Auswahl des Stichprobenumfanges.

Anhang B (informativ) enthält Beispiele zur Bestimmung der Schutzmittelaufnahme.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden Dokumente werden im Text in solcher Weise in Bezug genommen, dass einige Teile davon oder ihr gesamter Inhalt Anforderungen des vorliegenden Dokuments darstellen. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

EN 1001-2:2005, *Dauerhaftigkeit von Holz und Holzprodukten — Terminologie — Teil 2: Vokabular*

EN 12490, *Dauerhaftigkeit von Holz und Holzprodukten — Mit Holzschutzmitteln behandeltes Vollholz — Bestimmung der Eindringtiefe und der Aufnahme von Kreosot (Teerimprägnieröl) in behandeltem Holz*

ISO 2859-1, *Sampling procedures for inspection by attributes — Part 1: Sampling schemes indexed by acceptance quality limit (AQL) for lot-by-lot inspection*

3 Begriffe

Für die Anwendung dieses Dokuments gelten die Begriffe nach EN 1001-2:2005.

ISO und IEC stellen terminologische Datenbanken für die Verwendung in der Normung unter den folgenden Adressen bereit:

- IEC Electropedia: verfügbar unter <https://www.electropedia.org/>
- ISO Online Browsing Platform: verfügbar unter <https://www.iso.org/obp>